

## Sicherheitsausstattung von Dachflächen

Sinngemäßer Auszug laut ÖNORM B 3417, Anhang B			
Nutzungs-kategorie	Nutzungsbeispiele	Situation	Ausstattungs-klasse
A geringe Nutzung	Nutzung und Wartung nicht öfter als 2 Mal jährlich Dauer max. 1 Tag	Steildächer, kleine Flachdächer	1 (PSA!)
		Flach geneigte Dächer bis 10 ° und über 150 m <sup>2</sup>	2 (PSA!)
		Für Personen, die nicht mit PSA geschult sind	3
B mittlere Nutzung	Nutzung und Wartung nicht öfter als 4 Mal jährlich Dauer max. 1 Tag Schneeräumung mehrmals jährlich – jedoch nicht bei Nacht	generell	2 (PSA!)
		Für Personen, die nicht PSA geschult sind	3
C intensive Nutzung	Nutzung und Wartung öfter als 4 Mal jährlich Dauer auch länger als 1 Tag, Wartungsarbeiten auch bei Nacht	generell	3
D allgemein zugängliche Flächen	Privat genutzte Dachflächen und öffentliche Nutzung Uneingeschränkter Personenkreis	generell	4

Sinngemäßer Auszug laut ÖNORM B 3417, Anhang A, Tabelle A.1		
Klasse	Typische Ausstattung	Typische Anwendung
1	Einzelanschlagpunkte, Belichtungselemente durchsturzsicher (z.B. Kunststoff-Wellplatten)	Steildächer Flachdach bis 150 m <sup>2</sup>
2	Seil-/ Schienensystem Belichtungselemente durchsturzsicher	Flachdächer
3	Seitenschutz, Geländer bei Kanten, Öffnungen, Lichtkuppeln...	intensive Gründächer, Dächer mit PV-Anlagen
4	Ausführung gem. Bauordnung oder OIB	Terrassen, Öffentliche Flächen

Zugang zur Dachfläche über fest verlegtem Dachaufstieg oder durch das Gebäude (zB innen oder außen liegende Treppe, Leiter mit Rückenschutz bzw. Steigschutz); bis 5 m Absturzhöhe ist die Verwendung von Anlegeleitern ohne Zusatzmaßnahmen zulässig.